

Protokoll Klassensprecherkonferenz 25.05.16

Teilnehmer

Klasse 1 / 2a – Charlotte, Samuel

Klasse 1 / 2b – Lina, Mina

Klasse 1 / 2c – Kaan, Lucelya

Klasse 1 / 2d entschuldigt

Klasse 2e - entschuldigt

Klasse 3 / 4a – Moses, Rosa

Klasse 3 / 4b – Jan, Greta

Klasse 3 / 4c – Piet, Rene

Klasse 3 / 4d – Anna, Alessio

Thema: Konsequenzen bei Regelverstößen

Information an Klassensprecher:

In Zukunft wird es nach den Konferenzen die Protokolle in kurzer Form für die Klassensprecher geben, damit diese in ihren Klassen berichten können, welche Einigungen in der Konferenz getroffen wurden.

Vorschläge für Konsequenzen:

- Nachsitzen oder Pausenverbot und vor dem Lehrerzimmer arbeiten - bei Schlägen und Beleidigungen
(Herr Ott erwähnt den Schimpfwortzettel, der bei Beleidigungen und Kraftausdrücken in Zukunft von den Lehrern mehr genutzt wird)
Extra Raum zum Nachsitzen / Pausenverbot
- Wer den Flur verwüstet muss diesen wieder aufräumen
Fluraufsicht wird vorgeschlagen und einstimmig angenommen
Jede Woche werden von jeder Klasse zwei Kinder als Fluraufsicht benannt, die darauf achten sollen, dass die Flure ordentlich bleiben, keiner über die Flure rennt und laut ist und alle rechtzeitig in die Pause gehen

- Beim zweiten Eintrag in das Rote Buch soll ein Gespräch mit den jeweiligen Eltern geführt werden
- In einer anderen Klasse die Regeln abschreiben
- Einen Entschuldigungsbrief schreiben
- Schweinereipolizei (für Toilettengänge) – feste Toilettenzeiten?
- Beim Verschmutzen von Toiletten müssen diese wieder ordentlich gemacht werden und alles muss von den betreffenden Kindern aufgefüllt werden (Papier, Seife, Handtücher)
- Sollten Dinge kaputtgemacht werden, müssen diese von den Kindern / Eltern ersetzt werden
- Bei Diebstahl müssen die Eltern sofort informiert werden

Infos für die Lehrerkonferenz:

- Putzfrauen sollen die gefundenen Hausschuhe etc. in einem auf dem Flur stehenden Karton sammeln
- Toiletten auf dem Schulhof müssen rechtzeitig aufgeschlossen werden
- Notausgang sollte für die Pausen als zweiter Ausgang genutzt werden dürfen (Versetzungsrisko recht hoch, da alle Schüler einen Ausgang nutzen müssen)
- Toiletten im ersten- und zweiten Stock sollten gestrichen / verschönert werden
- Fahrräder / Roller sollten alle vor der Schule abgestellt werden (mehr Abstellmöglichkeiten schaffen), da die Fahrräder / Roller auf dem Schulhof in den Pausen oft auch versehentlich umgestoßen werden und Beschädigungen davon tragen